

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
Rheinland-Pfalz
- Stichwort: Wissenschaftspreis 2010 -
Postfach 30 40
55020 Mainz



Bitte leiten Sie für eine Bewerbung
um den Wissenschaftspreis das
ausgefüllte Formular sowie die
benötigten Unterlagen bis zum
3.12.2010
dem Landesbeauftragten für den
Datenschutz zu.

Bewerbung für den Wissenschaftspreis 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerbe ich mich mit der beigefügten Arbeit um den Wissenschaftspreis 2010.

Preiskategorie: "Geistes- und Sozialwissenschaften"

"Naturwissenschaften, Mathematik, Technik"

Art der Arbeit:

| | |
|---|------------------------------------|
| Habilitation | Masterthesis |
| Dissertation | Bachelorthesis |
| Diplomarbeit | Wissenschaftliche Veröffentlichung |
| Magisterarbeit | Referenzimplementierung |
| Sonstige wissenschaftliche Arbeit (bitte erläutern) | |

Thema:

Angaben zu Hochschule/Forschungseinrichtung, Fachbereich/Institut etc.:

Abschluss des akademischen Bewertungsverfahrens bzw. Zeitpunkt der Veröffentlichung:

Betreuer / Gutachter:

Persönliche Angaben des Bewerbers/der Bewerberin:

Titel

Name

Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Telefon

eMail

Status (Studierende(r), Hochschullehrer(in), Wiss. Mitarbeiter(in) u.ä.)

Studiengang / Lehrstuhl

Bemerkungen

Anlagen

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen tabellarischen Lebenslauf, eine bis zu zwei Seiten umfassende allgemeinverständliche Zusammenfassung der Arbeit und Ihre Arbeit als Ausdruck sowie in elektronischer Form auf CDROM / DVD bei.

Des Weiteren bitten wir Sie um eine Übersicht etwaiger Veröffentlichungen sowie, falls die eingereichte Arbeit bewertet wurde, um das Bewertungsgutachten.

Lebenslauf

Zusammenfassung der Arbeit (max. 2 Seiten)

Ausdruck der Arbeit

CDROM / DVD mit der Arbeit im Format PDF anderes Format (Bitte abstimmen!)

Veröffentlichungsübersicht

Bewertungsgutachten

Ergänzende Hinweise, Bemerkungen:

Die Angaben aus Ihrer Bewerbung werden elektronisch gespeichert und ausschließlich für Zwecke im Rahmen der Auswahl und Vergabe des Wissenschaftspreises verarbeitet. Sie werden in diesem Zusammenhang den Mitgliedern des Beirats zum Wissenschaftspreis und der Jury zur Verfügung gestellt. Über diesen Kreis hinaus erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Die Daten der Bewerber werden spätestens zum Ende des auf die Vergabe folgenden Jahres gelöscht. Hiervon ausgenommen sind die Daten der Preisträger. Mit der nachfolgenden Einverständniserklärung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein.

Arbeiten, die einen Preis erhalten haben, sollen im Internetangebot des Landesbeauftragten veröffentlicht werden. Auch hierzu bitten wir um Ihr Einverständnis.

Ich erkläre mich mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten im Rahmen der Vergabe des Wissenschaftspreises einverstanden. Für den Fall einer Preisverleihung willige ich in die Veröffentlichung bzw. Bereitstellung meiner Arbeit im Internetangebot des Landesbeauftragten für den Datenschutz Rheinland-Pfalz ein.

Unterschrift

Datum